Bürgerstiftung: Gastronomie-Projekt bringt 5.000 Euro für örtliche Kinder

Goslar/Ks. In 16 Restaurants bis nach Hahnenklee und Wöltingerode standen von Mai bis September spezielle Brötchenkörbe auf den Gäste-Tischen mit Info-Material zum Goslarer Kindertaler. Gebeten wurde um eine freiwillige Spende in selbstbestimmter Höhe für örtliche Kinderhilfsprojekte.

11 Restaurants haben den Mehraufwand ihrer Service-Kräfte durch Extra-Wege zu jedem Tisch bis zum Ende durchgezogen. Ihre Gäste gaben von wenigen Cent bis zu 20 Euro für die gute Idee. Endergebnis: 3.842 Euro. Die Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung trug die Produktionskosten für die Info-Materialien (1.500 Fähnchen, 5.000 Briefumschläge und Flyer) und rundete auf 4.000 Euro auf. Dem Dehoga war die Aktion weitere 1.000 Euro wert. So konnte die Bürgerstiftung je 2.500 Euro an die Verkehrserziehung für Grundschüler durch die Verkehrswacht sowie an die Kreismusikschule zur Förderung von musischen Talenten aus finanziell schwachen Familien übergeben. Dehoga-Chef Kai Schürholt möchte die Aktion 2017 wiederholen.

Am Freitag v.l.n.r. Verkehrswacht-Vorsitzender Peter Scheffel, Bürgerstiftungs-Vorstand Gerd Niehus, Dehoga-Chef Kai Schürholt, Kreismusikschul-Direktorin Katharina Busmann und Ullrich Krusche, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung. Foto: Kaspert